Protokoll der 4. Hauptversammlung der IG Pro Mauritius vom 14. März 2024

Die diesjährige Hauptversammlung stand ganz im Zeichen des Umbruchs. Seit Juli 2023 ist bekannt, dass Pfarrer R. Eggenberger für keine weitere Amtszeit von 6 Jahren mehr kandidieren wird. Dass diese Tatsache für unsere Bewegung als grosse Genugtuung zur Kenntnis genommen nach mehr als 10 Jahren rückwärtsgewandter Pastorale sehr nachvollziehbar. Nach einem gemeinsamen Apéro um 19.00 begann beginnt die Hauptversammlung.

Unser Präsident Peter Müller eröffnet die Hauptversammlung um 19.30 im GZ Roos und begrüsst die Teilnehmer ganz herzlich. Folgende Personen haben sich entschuldigt:

- Susanne Dürmüller, Buchs
- Annamarie und Klemenz Zeller, Adlikon
- Franziska Meier, Watt
- Elfriede Schneider, Regensdorf
- Peter Bäbler, Regensdorf
- Thomas Kleinhenz, Dällikon
- Esther Rabaglio, Watt
- Ansgard Bouillon-Burri, Regensdorf
- Wilma Renevey, Regensdorf

Als Stimmenzählerin wurde Doris Müller einstimmig gewählt. Total waren 33 stimmberechtigte Personen anwesend.

1. **Abnahme Protokoll 2023**
   Das Protokoll der Hauptversammlung vom 26.Januar 2023 wurde einstimmig genehmigt.

2. **Jahresbericht des Präsidenten**
   Peter Müller hat in einem Resümee die wichtigsten Ereignisse 2023 zusammengefasst. Der ausführliche Bericht liegt diesem Protokoll bei. Zu den wichtigsten Ereignisse 2023 gehören **die Synodalwahlen im März 2023**. Diese wurden nötig da sich, sehr kurzfristig, zwei weitere Personen

(Thomas Egger und Marcel Walder) zur Wahl stellten und sich jetzt 3 Kandidaten für 2 Plätze in der Synode bewarben. Diese Situation machte eine Urnenabstimmung notwendig. Gewählt wurden schlussendlich Thomas Kleinhenz und Thomas Egger. Den Steuerzahler hat dies allerdings eine grössere Geldsumme gekostet!

Im 3. März 2024 (heute vor 10 Tagen) hätte auch die Wiederwahl von R. Eggenberger als Pfarrer sattgefunden. Normalerweise wird ein Pfarrer in stiller Wahl gewählt, aber der IG-Vorstand wollte eine Wahl an der Urne bewirken und hat dazu schon früh im Jahre die nötigen Abklärungen getroffen. Mitte Juli 2023 traf dann, überraschend für uns alle, die Nachricht ein, dass R. Eggenberger auf eine weitere Amtsperiode verzichtet. Das darf, ohne Wertung, bestimmt als «high light» des Jahres 2023 angesehen werden! Dass dieser Entscheid auf das Wirken der IG Pro Mauritius innerhalb der Pfarrei einen direkten Einfluss hat, ist selbsterklärend.

Mit der Annahme des Sanierungskredit an der KGV vom Dezember 2023 ist für uns dieses Thema erledigt. Die IG konnte, nach mehrjährigem Kampf mit der KPF erreichen, dass das Projekt in einem vernünftigen und tragbaren Rahmen durchgeführt wird. Von den ursprünglich beantragten CHF 8.6 Mio. für Basis- und Zusatzpaket wurde das Projekt nun, nach zweifacher Ablehnung, auf CHF 4.8 Mio. reduziert und angenommen. Karin, Peter und Walter waren Teil der Arbeitsgruppe, die das neue Paket geschnürt haben. Dieses Resultat wäre ohne den Einsatz der IG nicht zustande gekommen und kann als Erfolg gewertet werden.

Die spirituellen Höhepunkte 2023 waren der Tagesausflug nach Flüeli-Ranft, geplant und organisiert durch Marijan Marcotic, sowie die Advents-Feier in Dällikon die von Thomas Kleinhenz und Marijan Markotic gestaltet wurde.

Krankheitsbedingt (Referent, Sörensen Nigg war kurzfristig ausgefallen!), musste die von Karin Joss organisierte Sommerveranstaltung in Dällikon abgesagt werden. Diese wird nun diesen Sommer nachgeholt.

Allen Beteiligten spricht der Präsident seinen grossen Dank aus.

3. **Rechnung 2023 /Abnahme, Revisorenbericht**

   Bernhard Fanger hat uns die Rechnung 2023 im Detail erklärt, Walter Stofer waltete als Revisor. Diese Unterlagen lagen der Einladung zur HV bei! Nicht ganz ohne Ironie nahm Bernhard den Einwand von KPF

Präsidenten G. Catania zur Kenntnis, der sich im Vorfeld unserer GV gemeldet hatte. Es ging um die Position „Sitzungsgelder von Pfarrei Mauritius, CHF 300“, die er berichtigt haben wollte, da natürlich die Pfarrei Mauritius keine Sitzungsgelder an die IG bezahlt. In Tat und Wahrheit war dies Sitzungsgelder für die Teilnahme an den Sitzungen der „Arbeitsgruppe Sanierung“, die von der Kirchgemeinde ausbezahlt wurden. Peter hat seinen Beitrag direkt auf das Bankkonto der IG überweisen lassen und Bernhard hat das entsprechend verbucht. Die anderen Beiträge sind als Spende hereingekommen und deshalb nicht separat ausgewiesen.
Immerhin hat uns diese Bemerkung gezeigt, dass die IG (und ihre Homepage) von der KPF durchaus konsultiert wird.

4. Wahlen Vorstand, Präsident und Revisor

Folgende Personen stellen sich für den **Vorstand** zur Verfügung:

- Gabriella Daetwyler (bisher)
- Bernhard Fanger (bisher)
- Peter Müller (bisher)
- Bruno Parpan (bisher)
- Marijan Marcotic (neu)

Als **Präsident** stellt sich weiterhin zur Verfügung:

- Peter Müller

Als **Revisor** stellt sich weiter zur Verfügung:

- Walter Stofer

Alle sich zur Verfügung stellende Personen wurden einstimmig für ein weiteres Jahre gewählt.

Dem offiziell gewählten Vorstand steht zudem der erweiterte Vorstand mit Karin Joss, Thomas Kleinhenz und Walter Stofer beratend zur Seite.

Herzlichen Dank an alle die im Vorstand und im erweiterten Vorstand engagiert mitdenken und mitwirken.
Der Vorstand ist generell für neue Ideen von allen offen. Wenn jemand von der IG im erweiterten Vorstand mitwirken möchte, ist er herzlich willkommen.

5. Aktueller Stand der Pfarrwahl

Die Kirchenpflege Ende Jahr hat mit der IG Kontakt aufgenommen mit der Mitteilung, dass eine Pfarrwahlkommission installiert werden soll und dass ein Sitz für die IG reserviert sei.
Trotz dieser Limitierung hat der Vorstand 2 Personen nominiert und offiziell gemeldet: **Gabriella Daetwyler** und **Thomas Kleinhenz**.
Neben den offiziellen Personen haben sich unabhängig weitere Mitglieder der IG für die Pfarrwahlkommission gemeldet (Gabriela Küenzli und Sabine Ledderhose), die ebenso akzeptiert wurden.

Es fanden 2 Sitzungen im Januar statt, die sehr kurzfristig einberufen wurden. Gabriella, als Mitglied der Pfarrwahl-Kommission, hat uns - soweit sie befugt war - wie folgt informiert:
Die erste Sitzung war ein Sich-Kennenlernen sowie eine Auslegeordnung mit möglichen Forderungen und Fragen an den/die Kandidaten. Da die Stelle schon seit längerer Zeit ausgeschrieben war, gab es auch schon einen Kandidaten.
Die zweite Sitzung fand in Anwesenheit des Kandidaten eine Woche später statt. Bis zur definitiven Zusage sind alle Mitglieder der Pfarrwahl-Kommission der Schweigepflicht unterworfen. Vorab kann jedoch folgende Information weitergegeben werden:

- Der Kandidat wurde an dieser Sitzung von der Kommission als sehr offen, kompetent und potenten Nachfolger wahrgenommen.
- Prinzipiell wird ein zukünftiger Pfarrer nicht als Pfarrer, sondern als Pfarradministrator angestellt. Er hat die Möglichkeit sich innerhalb von 2 Jahren als Pfarrer wählen zu lassen.
- Der Name des Anwärters wird nach Unterzeichnung des Anstellungsvertrags als Pfarradministrator bekannt gegeben.

Dass ein Kandidat so schnell gefunden wurde hat alle überrascht, ist es doch eine sehr anspruchsvolle Aufgabe, in einer so zerrütteten Pfarrei einen Neustart zu wagen.

5. Information, Diskussion

Karin und Marijan haben und über die **geplanten Veranstaltungen** im aktuellen Vereinsjahr informiert. Dazu gehören das Nachholen des Sommer-Events mit Sören Nigg in Dällikon und im Herbst-ein Ausflug nach Bern ins Haus der Religionen organisiert von Marijan.

Die Veranstaltung in Dällikon findet am **16. Juni 2024**, der Ausflug nach Bern am **28. September 2024** statt.
Die Veranstaltung im Advent (provisorisches Datum 14.12.2024) haben wir noch nicht im Detail organisiert. Sie findet wahrscheinlich im bisherigen Rahmen statt, ist aber auch von der neuen personellen Situation unserer Pfarrei abhängig.
Alle Veranstaltungen sind sehr vielversprechend und dürften bei einem grossen Teil von uns viel Anklang finden. Wir werden Sie frühzeitig mit Details zu den einzelnen Veranstaltungen informieren.

In der **Diskussion**, die sehr rege benutzt wurde, stand das **«wie weiter mit der IG»** im Vordergrund. Die Ausgangslage nach dem Abgang von R. Eggenberger und der uns unbekannten neuen Pfarrperson ist zurzeit noch schwer einzuschätzen. Allgemeiner Grundtenor ist, dass wir uns baldmöglichst mit dem Pfarradministrator treffen sollten, sobald dieser bekannt ist. Er muss unsere Beweggründe und unsere Vorbehalte & Argumente kennen, die zur Gründung der IG führten. Eine Wieder-Integration in die Pfarrei wird von allen sehr Befürwortet und soll baldmöglichst angegangen werden. Ob die IG auch in Zukunft in der heutigen Form noch notwendig ist, kann im Moment nicht abschliessend beurteilt werden. Andiskutiert wurde auch die **Möglichkeit der Gründung eines Pfarreirats.** Dies liegt jedoch im Kompetenzbereich des zukünftigen Pfarrers. Mögliche Aktivitäten eines Pfarreirats sind:

- **Beratung des Pfarrers** in Fragen der pastoralen Arbeit, und der spirituellen Ausrichtung sowie strategischen Planung
- **Vertretung der Gemeinde**, er fungiert als Sprachrohr der Gemeinde und deren Interessen, dass dies gebührend in der Pastorale und kirchlichen Instanzen berücksichtigt werden
- **Förderung der Gemeinschaft** um diese innerhalb der Pfarrei zu stärken, die Gläubigen miteinander zu verbinden; Organisation spiritueller Aktivitäten und Projekte
- **Mitwirkung an der Pastoralplanung,** Entwicklung, Unterstützung, Umsetzung von pastoralen Plänen, sowie Gestaltung von Gottesdiensten
- **Finanzplanung,** in einzelnen Fällen kann der Pfarreirat in der Finanzplanung der Pfarrei involviert werden, sowie Überwachung von Einnahmen und Ausgaben übernehmen

Eine Anregung betraf auch **verstärkte Bemühungen um Ökumene** im Furttal. Diese wurde in den letzten Jahren auf ein Minimum zurück-gefahren!
Als ein ungelöstes Problem wird die aktuelle Zusammensetzung der KPF empfunden. Ob sich hier Änderungen ergeben steht in den Sternen! Die KPF wurde 2022 für (weitere) vier weitere Jahre bestätigt, respektive gewählt.

Die Hauptversammlung endete mit einem Gedicht vorgetragen von Rita Fosco das wir diesem Protokoll gerne beifügen.

Ende der Versammlung 21.10

Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

Peter Müller	Bruno Parpan
Präsident	Aktuar

Beilagen:
Jahresbericht des Präsidenten
Rechnung 2023
Revisorenbericht
Gedicht: Kennst du einen?